

Datenblatt

DE58

Digitaler Differenzdrucktransmitter/-schalter mit 31/2-stelliger LED Anzeige



Anzeige- und Schaltgerät zur Messung von Differenzdrücken bei flüssigen und gasförmigen überwiegend neutralen Medien.

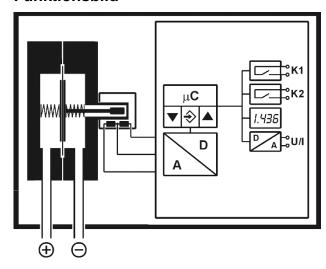
Einsatzbereich:

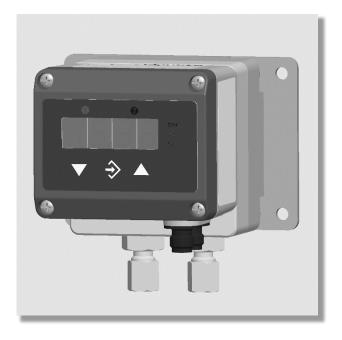
Füllstandmesstechnik für Techn. Gase

Aufbau und Wirkungsweise

Basis des Gerätes ist ein robustes und unempfindliches Membranmesswerk, das sich für Über-, Unterund Differenzdruckmessungen eignet. Die zu vergleichenden Drücke wirken auf eine federnd gelagerte Messmembrane. Bei Druckgleichheit befindet sich die Messmembrane in Ruhelage. Bei Druckunterschied entsteht an der Messmembrane eine Kraft, die deren Auslenkung in Richtung des niedrigeren Druckes bewirkt bis die Federkräfte diese Kraft ausgleichen. Diese Auslenkung wird über einen Stößel auf den Kern eines induktiven Wegaufnehmers übertragen. Die lineare Auslenkung des Kerns ist proportional zum anliegenden Differenzdruck. Die im Gerät integrierte Elektronik wertet diese Auslenkung aus und formt sie in Anzeige, Schaltkontakte und ein optionales Ausgangssignal um.

Funktionsbild



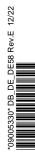


Wesentliche Merkmale

- robust und überdrucksicher
- wartungsfrei durch verschleißfreien induktiven Abgriff
- umschaltbare Druckeinheiten
- optionaler Signalausgang mit der Möglichkeit zur Kennlinienspreizung und -umkehr mit beliebigem Offset
- Kennlinienumsetzung über Tabelle mit max. 30 Messpunkten
- komplette Einstellung aller Parameter und Messstellenprotokoll durch optionalen PC-Adapter EU03 möglich

Typische Anwendungen

- Füllstandüberwachung von Tankbehältern für verflüssigte technische Gase (N2, O2, Ar und CO₂).
- Füllstandüberwachung von Mini-Tankanlagen







Technische Daten

Grundmessbereich	mbar	0-160	0-250	0-400	0-600
Statischer Betriebsdruck (max.)			16 bar		
Kennlinienabweichung (max.)°	%FS		2.5 %		
Kennlinienabweichung (typ.)°	%FS		0.8 %		
TK Spanne (max.)°°	%FS/10K		0.8 %		0.4 %
TK Spanne (typ.)°°	%FS/10K		0.2 %		
TK Nullpunkt (max.)°°	%FS/10K		0.8 %		0.5 %
TK Nullpunkt (typ.)°°	%FS/10K		0.2 %		

- Kennlinienabweichung (Nichtlinearität und Hysterese) bei 25°C, Grundmessbereich (Kennlinie linear, nicht gespreizt)
- bezogen auf Grundmessbereich (Kennlinie linear, nicht gespreizt), Kompensationsbereich 0...60°C

Zul. Umgebungstemperatur Zul. Medientemperatur Zul. Lagertemperatur

-20 ... 70°C -20 ... 70°C -30 ... 70°C

Statischer Betriebsdruck (s. Tabelle) Überlastbarkeit

Einseitig überdrucksicher bis zum Nenndruck des Messsystems; (+) und (-) seitig unterdrucksicher.

Schutzart des Gehäuses)

IP 65 gem. DIN EN 60529

Elektrische Daten

Nennspannung Zul. Betriebsspannung 24 V DC/AC 12 ... 32 V DC/AC

Ausgangssignal

0 ... 20 mA, 4 ... 20 mA, 0 ... 10 V (3-wire)

Zulässige Bürde

 $R_L \le (U_B - 4 \text{ V}) / 0.02 \text{ A } (U_B \le 26 \text{ V}), \text{ sonst } R_L \le 1100 \Omega$ bei Stromausgang bei Spannungsausgang $R_L \ge 2 \text{ K}\Omega \text{ (U}_B \ge 15 \text{ V)}, R_L \ge 10 \text{ K}\Omega \text{ (U}_B = 12 ... 15 \text{V)}$

Leistungsaufnahme

Schaltkontakte

2 potentialfreie Relaiskontakte, programmierbar als Schließer (NO) oder Öffner (NC) $U_{max} = 32 \text{ V DC/AC}, I_{max} = 2 \text{ A}, P_{max} = 64 \text{ W/VA}$

alternativ

2 potenzialfreie Halbleiterschalter (MOSFET) programmierbar als Schließer (NO) oder Öffner (NC) U = 3 ... 32 V DC/AC, I_{max} = 0.25 A, P_{max} = 8 W/VA, $R_{ON} \le 4~\Omega$

Messwertanzeige

31/2 stellige LED

Anschlüsse

Elektrische Anschlüsse

2 x Rundsteckverbinder M12 (männlich)

Stecker 1: 5-pin: Versorgungsspannung und analoges Ausgangssignal

Stecker 2: 4-pin: Schaltausgänge

Prozessanschluss

Innengewinde G1/8, Schneidringverschraubungen für 6 bzw. 8 mm Rohr

Werkstoffe, Montage

Werkstoff Gehäuse

Polyamid PA 6.6

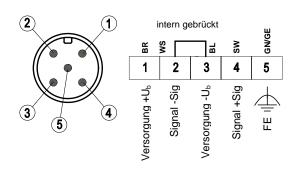
Werkstoff medienberührt

Aluminium, VITON®, EPDM

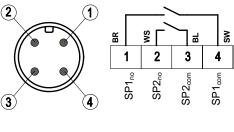
Montage

Wandaufbau mittels Montageplatte

Stecker 1: Versorgung und Ausgangsignal



Stecker 2 : Schaltausgänge





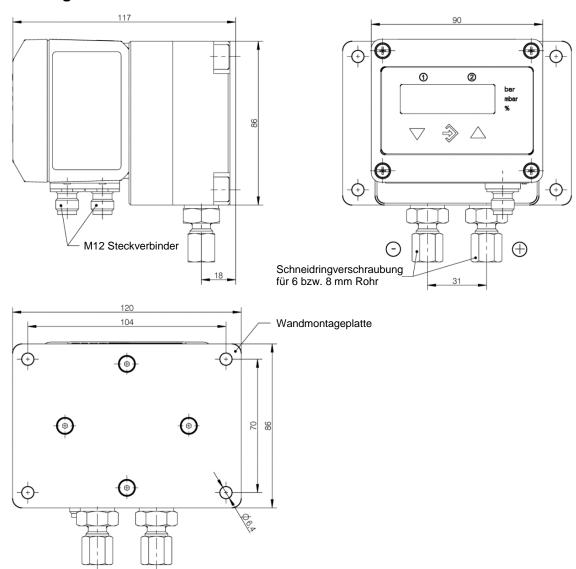
Programmierung

Durch Folientastatur mit menügeführter Bedienung oder PC-Adapter (EU03 s. Zubehör). Verriegelbar durch Passwort.

Einstellparameter	
Dämpfung	0,0100,0s (Sprungantwortzeit 10/90 %) für Signalausgang, getrennt auch für Display
Schaltausgang 0 2	Ausschaltpunkt, Einschaltpunkt, Ansprechzeit (0100s), Funktion (Öffner / Schließer)
Messbereichseinheit	bar, kPa, "freie Einheit"♣, Anfangswert, Endwert und Dezimalpunkt für "freie Einheit"
Nullpunktstabilisierung	0 ¹ / ₃ des Grundmessbereiches (1)
Ausgangssignal	beliebig einstellbar innerhalb des Grundmessbereichs (2)
Nullpunktkorrektur	± 1/3 des Grundmessbereichs (3)
Kennlinienumsetzung	linear, radiziert, liegender zyl. Tank, 330 Stützpunkte
Passwort	001 999, 000 = kein Passwortschutz

- Messwerte (um Null) werden zu Null gesetzt. (z.B. zur Schleichmengenunterdrückung).
 Maximale effektive Spreizung 4:1. Beeinflusst wird nur das Ausgangssignal. Dadurch auch fallende Kennlinie möglich, wenn Messbereichsanfang > Messbereichsende Nullpunktkorrektur zum Ausgleich bei unterschiedlichen Einbaulagen.

Maßzeichnungen





Bestellkennzeichen

